

Amtsbericht Jahresrechnung 2022 und Budget 2023



Ordentliche Kirchgemeindeversammlung

Dienstag, 28. März 2023, 20.00 Uhr im Anschluss an die Versammlungen der Politischen Gemeinde und der Schulgemeinde in der Pfarrkirche Niederbüren

Traktanden

1. Vorlage der Jahresrechnung 2022 und Bericht der GPK
2. Vorlage von Budget mit Steuerplan 2023
3. Gutachten und Antrag Steuerungsanlagen Pfarrkirche St. Michael
4. Allgemeine Umfrage

Vorversammlung: Montag, 13. März 2023, 20.00 Uhr im Gemeindesaal Niederbüren

Inhaltsverzeichnis

„Einsam und gemeinsam“: Gedanken des Seelsorgers	2
Buchstaben & Zahlen – Was zählt? Was bleibt?	4
Amtsbericht 2022	5
Bericht von Brigitte Senn	12
Zweckverband der Kirchgemeinden der Seelsorgeeinheit ONN	14
Katholischer Konfessionsteil - Katholisches Kollegium	15
Bericht Pfarreirat	17
Jahresrückblick Jugendtreff On Air	18
Bericht Sunntigsfiir	19
Bericht Chinderfiir	21
Erfolgsrechnung 2022, Budget 2023 und Bilanz 2022	23
Steuerabrechnung 2022 und Steuerplan 2023	29
Fondausweis, Schuldentilgungsplan und Liegenschaftenverzeichnis	30
Bericht der Geschäftsprüfungskommission.....	32
Erläuterungen des Zweckverbandes	33
Erfolgsrechnung und Bilanz des Zweckverbandes	34
Gutachten und Antrag Steuerungsanlagen Pfarrkirche St. Michael	35
Verzeichnis der Behörden und Funktionäre / Amtsdauer 2020-2023	37



„Einsam und gemeinsam“: Gedanken des Seelsorgers

In der Medienberichterstattung von heute herrschen Klage und Anklage vor. Am ehesten bekommt man noch anlässlich des Todes einer berühmten Persönlichkeit Positives zu hören bzw. zu lesen. Doch selbst das ist nicht sicher; bei manchen Äußerungen zum Abschied von Papst Benedikt XVI. an Silvester 2022 hatte man das Gefühl, es sei deren Verfassern nach allen Hinweisen auf die Schattenseiten schwergefallen, überhaupt noch etwas Positives über Person und Wirken von Joseph Ratzinger von sich zu geben – immerhin einen der großen Glaubens- und Denkzeugen unserer Zeit.

Diese Linie des Vorherrschens von Klage und Anklage möchte ich hier nicht verfolgen. Vielmehr möchte ich zur Darstellung bringen, auf wie vielen verschiedenen Ebenen sich das Leben in den Pfarreien bunt und ansprechend präsentiert.

Natürlich ist die Beziehung des Einzelnen zu Gott, seinem Schöpfer und Erlöser, im Tiefsten etwas ganz Persönliches und Intimes. Gerade Joseph Ratzinger hat das immer wieder betont. Als ihn Peter Seewald in einem Interview fragte, wie viele Wege zu Gott es gebe, antwortete er: Es gibt so viele Wege zu Gott, wie es Menschen gibt.

Aber auch das Persönliche und Intime bedarf hin und wieder der Stärkung durch die Gemeinschaft bzw. deren Vertreter: etwa im Fall einer schwereren Schuld oder im Fall des Sterbemüssens. Zwar sind die Beichtzahlen stark zurückgegangen – aber immer wieder fragen Menschen nach der Möglichkeit eines Seelsorgegesprächs oder bitten um die Spendung der Krankensalbung – gerade auch dann, wenn es darum geht, gut und erlöst zu sterben.

Werfen wir einen Blick auf die gemeinschaftlichen Seiten des Lebens unserer Kirche. Deren Königin, wenn man so sagen will, ist die Eucharistie, die Feier der hl. Messe. Mit ihrem Doppelzentrum von Wortfeier am Ambo und Opferfeier am Altar hält sie die besondere Gegenwart dessen aufrecht, der vor seinem Gang ans Kreuz mit den Seinen das Mahl am Tisch der Gnade halten wollte.

Der Eintritt in die Gemeinschaft der Eucharistie vollzieht sich aber in der Taufe. Dieses Sakrament der Eingliederung wurde in den vergangenen Monaten in erhöhtem Maß angefragt – unter anderem auch deswegen, weil aufgrund der Corona-Maßnahmen der letzten Jahre manche größere Feier im Rahmen von Familie und Freunden nicht stattfinden konnte, weshalb manche die Spendung der Taufe an ihr Kind verschoben haben. Ein besonderes Merkmal der Taufnachfragen der neueren Zeit: Ungetaufte Kinder verlangen in der Schulzeit von sich aus nach dem Wasserbad der Gotteskindschaft, weil sie die Erstkommunion mitfeiern und Christus als das Brot des Lebens empfangen möchten.

Die Atmosphäre der Tauffeier ändert mit dem Alter der Kinder. Schüler und Schülerinnen, die sich im Zusammenhang mit der Erstkommunion zur Taufe anmelden, legen oft beim Vollzug der Taufe einen solchen Ernst, gepaart mit Innigkeit, an den Tag, dass der Seelsorger selber neu vom heiligen Geschehen berührt wird. Ganz kleine Kinder sagen wir um die Mitte des ersten Lebensjahres haben ihrerseits einen eigenen Charme an sich: Vor kurzem hat ein sechsmonatiger Junge gerade in dem Augenblick, wo ich mit dem Übergießen des Taufwassers begonnen habe (was oft zu Geschrei und Tränen führt), allen Anwesenden zauberhaft zugelächelt, als wollte er sagen: Eine großartige Sache, was hier geschieht! Umgekehrt sagte ein knapp zweijähriges Mädchen am Abend des Tauftages, als die Eltern mit ihm (wie bei ihnen üblich) den vergangenen Tag rekapitulierten, mit aller nur wünschbaren Klarheit in seinem kindlichen Schweizerdialekt: ‚Pato Tulze nümme pütze! <Der Pater Schulze soll nicht mehr spritzen>‘

Auch in Vorbereitung und Durchführung der Erstkommunionfeiern im Bannkreis des Weißen Sonntags zeigt sich die große Diversifizierung unserer Zeit. Manche Kinder verraten früh

schon im Lauf der Vorbereitungszeit Anzeichen tieferer Rührung durch das Gnadengeschenk, während andere eher Zeichen von Widerstand und Ablenkung von sich geben. Aber oft ist es so, dass gerade die Widerspenstigsten am Tage des Festes selber dann doch plötzlich so etwas wie Berührung und Vertiefung erfahren – und dann am Ende wie närrisch sind vor Freude über etwas, was man nicht machen kann.

Ähnliches könnte man sagen von Trauungen und Beerdigungen, von Andachten und Adventskranzfeiern und Anderem mehr. Immer geht es um den Zusammenhang und das Zusammenspiel von Einzelem und Gemeinschaft bzw. von Gemeinschaft und Person. Unsere Neuzeit verlangt uns mit ihrem Individualismus und Pluralismus viel ab. Aber nicht nur für die Gemeinschaft ist dies schwierig – sondern auch und gerade für den Einzelnen. Denn es ist nicht einfach, so große Dimensionen wie Gott, Sinn, Tod und Ewigkeit gänzlich allein zu stemmen. Einsam und gemeinsam – so wird man eher mit den großen letzten Fragen fertig.

P. Dr. Markus Schulze SAC



Buchstaben & Zahlen – Was zählt? Was bleibt?

Über Buchstaben durfte ich im letzten Amtsbericht schreiben. Und über das Leben, das 2021 in weiten Teilen noch von der Corona-Pandemie buchstabiert wurde. Und von der Hoffnung, dass wir auch in schwierigen Zeiten jenen nicht aus dem Blick verlieren, der sich uns selbst einst «buchstabiert» hat: «Ich bin das Alpha und das Omega, der Erste und der Letzte, der Anfang und das Ende.»

Den diesjährigen Text möchte ich dem „zählen“ widmen:

Was zählt?

Nahtlos scheinen sich die gegenwärtigen Krisen gegenseitig abzulösen. Die Uhr scheint davon unbeeindruckt. Sie zählt weiterhin - mehr oder weniger zuverlässig - täglich die Stunden, Minuten und Sekunden. Und dabei ahnen wir: die Ressource Zeit ist begrenzt.

Unsere Gas- und Stromuhren zählen auch - weniger die Stunden als vielmehr unseren Verbrauch an Energie. Sie zählen langsamer - und erzählen damit wortlos von Soldaten, Panzern, Krieg und Sterben - und von Ressourcen, die - wie die Zeit - begrenzt und knapp geworden sind.

Die Caritas St. Gallen-Appenzell zählt - und erzählt von einem „traurigen Rekord“: der Umsatz in den Caritas Märkten ist um 22% gestiegen. Nicht wenige Menschen und Betriebe dürften Sorge haben, „angezählt“ oder bereits k.o. zu sein.

Die Kirchenstatistik zählt die Taufen, Hochzeiten, Kirchenein- und -austritte und Todesfälle. Die Uhr zählt weiter die Sekunden - unbeeindruckt - und lädt uns ebenfalls wortlos dazu ein, darüber nachzudenken: was zählt - im Leben und im Sterben?

Die Liebe!

Eine schlichte Antwort darauf gibt uns Jesus. Auf die Frage nach dem wichtigsten Gebot sagte er sinngemäss einmal: die Liebe (Matthäus 22, 34-40).

Augustinus hat in seinem Kommentar zum Johannes-Evangelium diese Antwort einmal ganz ähnlich formuliert: „Liebe - und dann tue, was Du willst!“

Leichter getan als gesagt!

Wie gut, dass es die Liebe ist, die zählt. Vielleicht ist sie nicht nur das erste, sondern auch das einzige Gebot, von dem gilt: leichter getan als gesagt.

Was zählt, das bleibt!

Auch meine Tage als Seelsorger der Seelsorgeeinheit ONN sind „gezählt“. Am 28. Februar 2023 endet meine Anstellung. Was aber wirklich zählt, das bleibt, nämlich: „Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die grösste unter ihnen“ (1 Kor 13,13).

In diesem Sinne möchte ich mich bedanken für alle liebevollen Begegnungen, Zeichen, Gedanken, Taten und Worte, die ich hier erfahren durfte. Für viel Wohlwollen, Geduld, Unterstützung und Verständnis. Und weil auch Buchstaben gezählt werden können, wünsche ich Ihnen und Euch für die kommende Zeit von Herzen: alles Gute und „7-15-20-20-5-19 / 19-5-7-5-14“.

Eric Jankovsky

Amtsbericht 2022

Geschätzte Kirchbürgerinnen und Kirchbürger

Blicken wir gemeinsam zurück auf das vergangene Kirchenjahr. Zu Beginn des Jahres fanden die Gottesdienste noch unter Anwendung der 3G-Regelung oder mit Zutrittsbeschränkung statt, jedoch wurden im Frühling alle Einschränkungen aufgehoben. Endlich durften alle kirchlichen Anlässe wieder im gewohnten Rahmen stattfinden: Das Palmenbinden, der feierliche Ostergottesdienst, die Erstkommunion, der Fronleichnam-Festgottesdienst und die Firmung mit Apéro, das Kirchenfest wieder im gewohnten festlichen Rahmen, die gemeinsamen Zmorge im Gemeindesaal nach den Roratefeiern, die Chinder-Wiehnachtsfiir mit Krippenspiel und gut gefüllten Kirchenbänken. Besonderen Anklang fand die Vortragsreihe von Pater Dr. Markus Schulze, die vor den Sommerferien in Oberbüren stattgefunden hat. Die Anzahl der Zuhörer übertraf die Erwartungen bei weitem. Kurzerhand wurden die Vorträge vom Pfarreiheim in die Oberbüerer Pfarrkirche verlegt.

Doch nicht alles war wieder so wie vorher. Corona hat viele Menschen dazu gebracht, ihre Prioritäten zu überdenken und sich neu zu orientieren. Dies spürten wir in unserer Pfarrei und in der Seelsorgeeinheit durch einige Personalwechsel, aber auch, indem das Weiterbestehen von Gruppierungen und Vereinen gefährdet ist. Der Christliche Bauernbund, welcher während vieler Jahre die Wegkreuzandachten organisiert, jährlich eine Maiandacht mitgestaltet und unzählige Male die Kirche zum Erntedank geschmückt hat, muss leider mangels Vorstandsmitgliedernachfolge eine Auflösung des Vereins in Betracht ziehen. Auch in der Bibelgruppe fehlt der Nachwuchs. Die bestehenden Bibelgruppen-Teilnehmer haben sich entschieden, keine weiteren Treffen mehr durchzuführen. Die Gruppe Chinderfiir, die Sonntagsfiir, aber auch die Frauengemeinschaft haben Mühe, NachfolgerInnen für den Vorstand zu finden.

Auch für die Behörden ist es je länger je schwieriger, Personen zu finden, welche die anspruchsvolle, jedoch auch sehr befriedigende Amtstätigkeit eines Kirchenverwaltungsrates ausführen möchten. Dies hat im Zweckverband der Seelsorgeeinheit Oberbüren-Niederbüren-Niederwil dazu geführt, neue Wege zu gehen. An der Delegiertenversammlung des Zweckverbandes vom 12. Januar 2023 wurde die neue Verbandsvereinbarung und ein neues Geschäftsreglement verabschiedet mit dem Ziel, die Aufgabenverteilung innerhalb des Zweckverbandes neu zu gestalten. Mehr Informationen dazu finden Sie auf Seite 14 im Bericht von Karl Schönenberger, dem Präsidenten des Zweckverbandes Oberbüren-Niederbüren-Niederwil.

Im Jahr 2022 wurden diverse Unterhaltsarbeiten und Reparaturen ausgeführt, um unsere Kirche, das Pfarrhaus, das Wohnhaus Kaplanei und die Umgebung in gutem Zustand zu erhalten. Ein grosses Projekt war die Generalrevision unserer Kirchenorgel, welche über den Sommer durchgeführt wurde. Die Firma Koch Orgelbau AG führte die Arbeiten kompetent und speditiv aus. Pünktlich zur Verabschiedung von Pater Erich Schädler am 20. August erklang die Orgel wieder in neuem Glanz, und am Betttag, 18. September spielte Bruno Sauder ein beeindruckendes Orgelkonzert mit Werken von Johann Sebastian Bach.

Amtstätigkeit und Finanzielles

Die anstehenden Geschäfte und Aufgaben in unserer Kirchgemeinde wurden in sechs Kirchenverwaltungsrats-Sitzungen, diversen zusätzlichen Besprechungen und Zusammenkünften behandelt und erledigt. Dazu kamen verschiedene Tätigkeiten in Zusammenarbeit mit dem Zweckverband der Seelsorgeeinheit Oberbüren-Niederbüren-Niederwil.

Am 15. September 2022 fand eine ordentliche Revision der Katholischen Kirchgemeinde Niederbüren durch die Kath. Administration statt. Diese umfasste den Zeitraum vom 1. Januar 2018 bis 31. Dezember 2021. Als Ergebnis der aufsichtsrechtlichen Revision wurde festgehalten, dass die Kirchgemeinde kompetent und nach den bestehenden Vorschriften geführt und verwaltet wird. Für die umsichtige und umfangreiche Tätigkeit wurde allen Beteiligten Dank und Anerkennung ausgesprochen.

Informationen über den finanziellen Bereich unserer katholischen Kirchgemeinde und Details zur Jahresrechnung finden Sie in den nachfolgenden Abschnitten «Jahresrechnung 2022», «Budget 2023» sowie in der Bilanz und Erfolgsrechnung der Kath. Kirchgemeinde Niederbüren auf den Seiten 23-28.

Jahresrechnung 2022

Die Jahresrechnung 2022 schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 2'925.18 ab. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von CHF 12'400.00. Der Grund für mehrere Budgetabweichungen liegt vor allem in personellen Veränderungen (z.B. Vakanzen durch Weggänge, Stellenwechsel, gesundheitsbedingte Ausfälle usw.), welche immer auch direkte finanzielle Auswirkungen haben. Dies war im Jahr 2022 gleich in mehreren Bereichen der Fall, sei es im Pastoralteam, Sekretariat, beim Dienstpersonal/Mesmerteam oder in der Kirchenmusik.

Budget 2023

Auf Anweisung der Kath. Administration ist unser Archiv einem Service zu unterziehen. Damit wir den heutigen Anforderungen gerecht werden und für genügend Platz sorgen können, ist die Anschaffung von zusätzlichen Schränken geplant. Die Kosten für den Archivservice und die Schränke sind in der Kontogruppe 120 ersichtlich und mit insgesamt CHF 17'000.00 veranschlagt.

Die Steuerungsanlage für Heizung, Beleuchtung und Glocken hat den Kirchenverwaltungsrat in den letzten Jahren immer wieder beschäftigt. Dem Rat erschien es sinnvoll, einen Ersatz für die Steuerung, Sanierungen am Glockenstuhl und Glockenantrieb erst dann vorzunehmen, wenn keine Reparatur mehr möglich oder zu kostspielig ist. Es waren nur die reguläre Wartung und Reparaturen vorgesehen. Mittlerweile ist es an der Zeit, die Steuerungsanlagen einer Sanierung zu unterziehen (Licht- und Glockensteuerung, Stromzuleitungen). Für die Arbeiten liegen konkrete Offerten vor, die Gesamtkosten belaufen sich auf CHF 52'000.00 und werden durch einen Bezug aus der Reserve Verwaltungsliegenschaften gedeckt. Zusätzlich ist bei der Kath. Administration ein Antrag für einen Investitionsbeitrag eingereicht worden (Details siehe Seite 35).

Seit der Inkrafttretung des neuen Finanzausgleich-Dekrets per 01.01.2020 werden sämtliche Kosten vom baulichen Unterhalt und Investitionen bei Verwaltungsliegenschaften aus der Reserve Verwaltungsliegenschaften finanziert. Dies betrifft somit auch alle weiteren budgetierten Unterhaltskosten bei der Kirche und beim Pfarrhaus (sh. auch Konto 970.4823 Reservebezug).

Die Kath. Administration sichert uns für das Jahr 2023 Beiträge aus dem Finanzausgleich in der Höhe von insgesamt CHF 131'900 zu, was unser Budget wesentlich entlastet. Wie bereits im letzten Jahr angekündigt worden ist, sind Anpassungen vom techn. Steuerfuss im Finanzausgleich vorgenommen worden, weshalb die Ausgleichsbeiträge tiefer ausfallen als in den letzten Jahren.

Trotz sorgfältiger Budgetierung resultiert ein Aufwandüberschuss von CHF 32'275.00. Der Fehlbetrag kann dank der guten Finanzlage in unserer Bilanz der Reserve für den Rechnungsausgleich belastet werden. Es verbleibt immer noch eine genügend hohe Reserve, die den vorgeschriebenen Mindestbetrag deutlich übertrifft. Der Kirchenverwaltungsrat beantragt deshalb, den derzeitigen Steuerfuss beizubehalten und bei 24% festzulegen:

Ordentliche Kirchensteuer	20 %
Zentralsteuer	4 %

Personelles

Nach mehr als 22 Jahren Tätigkeit als Priester, Pfarradministrator und Kaplan in unserer Seelsorgeeinheit hat sich Pater Erich Schädler leider entschieden, uns zu verlassen und in seinen wohlverdienten Ruhestand zu treten. Am 20. August nahmen wir in einem feierlichen Gottesdienst Abschied von ihm. Beim Apéro im Gemeindesaal konnten sich die Gottesdienstbesucher persönlich bei unserem geschätzten Pater Erich bedanken und sich verabschieden. Wir blicken dankbar zurück auf die schöne, segensreiche Zeit mit ihm und wünschen ihm für seinen neuen Lebensabschnitt viel Freude, gute Gesundheit und Gottes Segen.

Seine Stelle konnte noch nicht besetzt werden, auch den Pallottinern fehlen die personellen Möglichkeiten. Dank dem Einsatz von Pater Jerry Joseph ist es aber möglich, die Sonntags- und Werktagsgottesdienste in allen Pfarreien beizubehalten. Keine Selbstverständlichkeit in der heutigen Zeit.

Im festlichen Ostergottesdienst liess unser Haupt- und Chororganist Bruno Sauder die Orgel zum letzten Mal erklingen, und im Gottesdienst vom 23. April fand die Verabschiedung unserer Mesmerin Rosa Heuberger statt. Beinahe vollzählig erschien die Ministrantenschar, um Rosa mit einer Rose Adieu zu sagen.

Nach über 40jähriger, sehr engagierter Organistentätigkeit hat Otmar Steiner aus gesundheitlichen Gründen anfangs Januar 2023 seinen Rücktritt als Organist bekanntgegeben. Wir danken ihm herzlich für sein überaus grosses Engagement, seine Zuverlässigkeit und die äusserst angenehme Zusammenarbeit. Wir wünschen ihm von Herzen alles Liebe und Gute, viel Kraft und Gottes reichen Segen.

Eric Jankovsky wünscht sich eine neue Herausforderung und wird die Seelsorgeeinheit ONN deshalb per Ende Februar 2023 leider verlassen. Die Suche nach einem Nachfolger oder einer Nachfolgerin gestaltet sich ebenfalls nicht einfach. Es wird voraussichtlich zu einer mehrmonatigen Vakanz kommen.

Oxana Peter aus Niederbüren ist seit 1. März 2022 unsere neue Haupt- und Chororganistin.

Als neuen Mesmer konnten wir Claudius Bischof, ebenfalls aus Niederbüren, gewinnen.

Wir heissen unsere neuen Mitarbeitenden herzlich willkommen und wünschen ihnen viel Freude in ihren neuen Tätigkeiten. Den scheidenden MitarbeiterInnen wünschen wir alles Gute für den weiteren Lebensweg.

Kircheneintritte – Kirchenaustritte

Im vergangenen Jahr sind in Niederbüren 10 Personen (4 Frauen, 6 Männer) aus der römisch-katholischen Kirche ausgetreten.

Dank

Nach diesem besonderen Jahr, das sich in vieler Hinsicht wie ein Neustart angefühlt hat, danken wir Ihnen, geschätzte Kirchbürgerinnen und Kirchbürger ganz besonders für Ihr Vertrauen, das Sie uns entgegengebracht haben. Wir schätzen es sehr, dass Sie unsere Pfarrei durch Ihr aktives Mitfeiern und Ihre Teilnahme an kirchlichen Anlässen, durch Ihr Gebet und Ihre Sympathie mitgestalten und beleben.

Wir danken unserem Pastoralteam Pater Dr. Markus Schulze, Eric Jankovsky, Brigitte Senn und Sibylle Spichiger für ihren engagierten und segensreichen Einsatz in unserer Pfarrei und in der Seelsorgeeinheit.

Allen Religionslehrkräften, den Jugendtreffleitern, dem Pfarreirat, den Pfarreisekretärinnen, unserem Mesmer und seinen Stellvertreterinnen, den Ministranten, allen Musizierenden in unserer St. Michaelskirche, speziell den Organisten, der Dirigentin und dem Kirchenchor, den Lektoren und Kommunionhelfern, der Frauengemeinschaft, den Leiterinnen der Sonntagsfir und Chinderfir, allen Aushilfen und allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern gilt unser grosses Dankeschön. Jeder Einsatz zur Förderung der Gemeinschaft ist sehr wertvoll – und so entstehen auch immer wieder neue Projekte. Die Adventszeit wurde durch den Kirchenchor mit einem riesigen Adventskranz beim Dorfbrunnen bereichert. Für diese schöne Idee, für die gemeinsamen besinnlichen Stunden und das grosse Engagement danken wir von Herzen.

Wir freuen uns auf ein weiteres Jahr in segensreicher Zusammenarbeit.

Niederbüren, im Februar 2023

Kath. Kirchenverwaltung Niederbüren



Erstkommunion



Firmung



Adventskranz gestaltet vom Kirchenchor



Verabschiedungen



Pater Erich Schädler



Rosa Heuberger



Bruno Sauder

Herzlich Willkommen

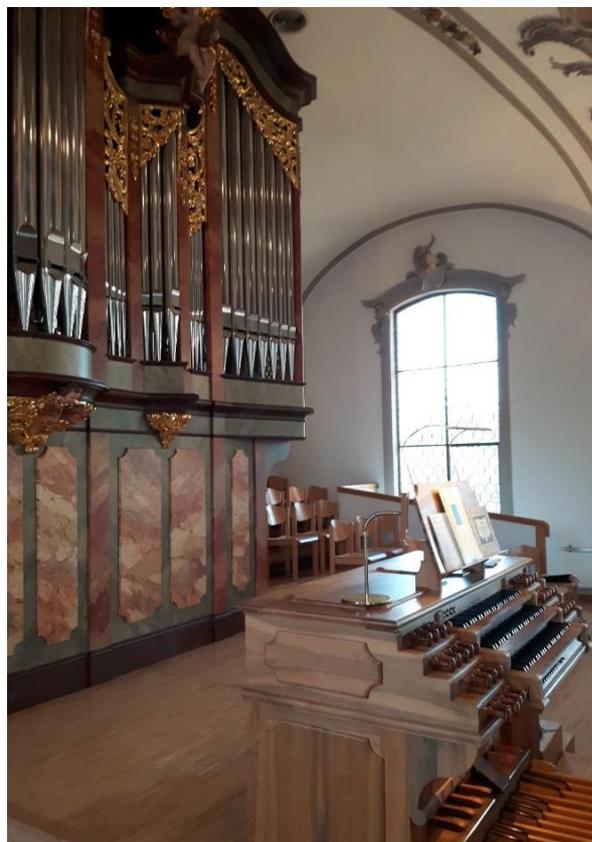
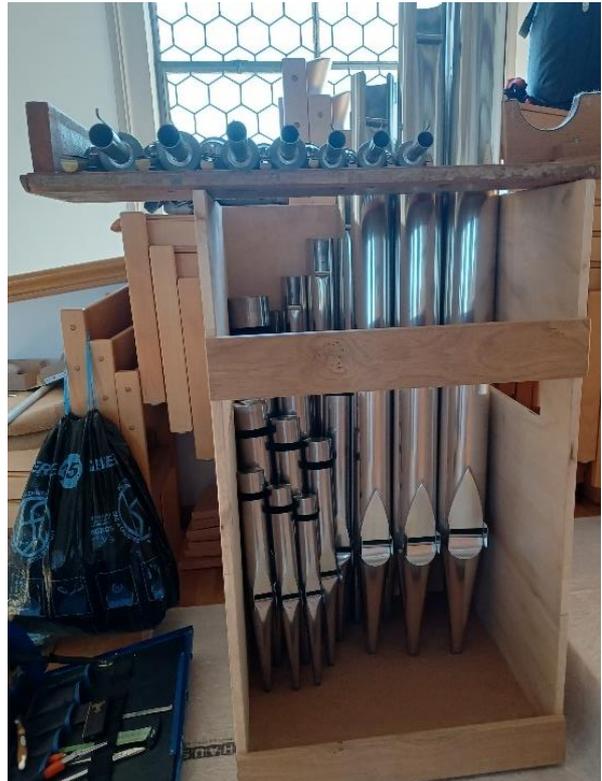


Oxana Peter



Claudius Bischof

Orgelrevision



Otmar Steiner war über 40 Jahre lang Organist in unserer Pfarrkirche.

Er kannte die Orgel wie kein anderer, die ehemalige wie die jetzige Kirchenorgel, bei der er von 2001 bis 2003 in der Orgelbaukommission mitwirkte.



Vorträge Pater Dr. Markus Schulze



Jugendmessen in Niederwil

Wallfahrt Kloster Mariazell



Weltgebetstag

Karfreitag

Erntedank

Bericht von Brigitte Senn

Andächtig und verspielt ging es in den **PrayStation-Feiern** zu und her. Die Kinder der 5. Klasse überzeugten jeweils im Bibelspiel in ihren verschiedenen Rollen. Nach der Feier bastelten die Kinder in der Pfarrstube zur Vertiefung des Themas oder tobten sich im Freien aus. Am Feuer gab es für Gross und Klein etwas zu trinken und zu knabbern.



In der **Schüleraktion „Power-Riegel-Verkauf“** für Laos und Senegal sammelten die Primarschulkinder fleissig Geld für die beiden Projekte und halfen bei der Gestaltung vom Suppenzmittag mit.



Im Rahmen vom **PASS-OVER** durften die 6.Klässler/innen unserer Seelsorgeeinheit auf dem Golfplatz in Niederbüren einen Parcours absolvieren. Beim Putten und Chippen und vor allem ganz viel Spass lernten sie die zukünftigen „Klassenspännli“ kennen. Auf dem Weg zum Golfplatz machten sie sich Gedanken über Vergangenes und über ihre Wünsche für die Zukunft. Nach einer feinen Pizza und Besichtigung des Jugendtreffs rundete eine Segensfeier in der Kirche Niederbüren den Anlass ab.



Sport verbindet: Beim Badminton spielen und Zumba tanzen hatten Primarschulkinder die Möglichkeit, Kinder und Jugendliche aus dem Asylzentrum Thurhof kennen zu lernen. Die Kinder waren sich am Schluss einig: Wir sind das nächste Mal wieder dabei.



Die Erstkommunionkinder unserer Seelsorgeeinheit besuchten im Oktober die **Hostienbäckerei im Kloster Glattburg**. Gespannt lauschten sie den Ausführungen von Schwester Petra.



Primarschulkinder und Kinder aus dem Asylzentrum Thurhof haben sich im Dezember beim **Guetzli verzieren** in den Advent eingestimmt. Mit viel Kreativität und Ausdauer wurden im Pfarreiheim Wiblen Guetzli verziert und Weihnachtskarten gestaltet.



Ein grosses Dankeschön geht an die vielen Freiwilligen, die bei diesem gelungenen Anlass mitgeholfen haben.



Impression aus dem **Religionsunterricht** der 1. Klasse: Die Kinder gestalteten ein Mandala zum Thema Advent.



Zweckverband der Kirchgemeinden der Seelsorgeeinheit ONN

Der Verwaltungsrat des Zweckverbands traf sich 2022 zu fünf Sitzungen. Die meisten Vorhaben konnten wie geplant umgesetzt werden. Speziell erfreulich ist, dass das Projekt «neue Website» zusammen mit dem Anbieter «Kirchenweb» termingerecht abgeschlossen werden konnte. Hierzu bedurfte es des engagierten Einsatzes von diversen Mitarbeitenden. Auch die erste Etappe des Projekts «IT-Sicherheit» konnte umgesetzt werden. Die Firma net-shape aus Gossau hat Ende 2022 die Wartung unserer IT-Ausrüstung übernommen.

Ein wichtiges Thema im vergangenen Jahr war auch die Frage, wie sich der Zweckverband und die drei beteiligten Kirchgemeinden organisatorisch den vielfältigen Herausforderungen der heutigen Zeit stellen sollen. Der Zweckverband der Kirchgemeinden der Seelsorgeeinheit Oberbüren-Niederbüren-Niederwil wurde bekanntlich auf das Jahr 2018 gegründet auf der Basis des Verbandsdekrets des Katholischen Konfessionsteils.

Die Aufgabe des Zweckverbandes ist in erster Linie die Anstellung und administrative Führung des gemeinsamen Personals der Seelsorgeeinheit (Seelsorge, Religionsunterricht, Pfarreisekretariat, kirchliche Jugendarbeit).

Nach 5-jähriger Erfahrung mit der Organisationsform «Zweckverband plus Kirchgemeinden» sind die Verwaltungsräte der drei Kirchgemeinden zum Schluss gekommen, die einvernehmliche Zusammenarbeit weiter zu vertiefen. Die Fusion der Kirchgemeinden wird aber nicht angestrebt.

Die Gründe für die Vertiefung der Zusammenarbeit sind einerseits Doppelspurigkeiten bei der Aufgabenerledigung und andererseits die zunehmende Schwierigkeit, Ehrenamtliche für die verschiedenen Ämter in den Kirchenverwaltungen zu finden, gerade im Hinblick auf die Gesamterneuerungswahlen vom 10. September 2023.

Die Delegiertenversammlung des Zweckverbandes vom 12. Januar 2023 hat deshalb entschieden, die Verbandsvereinbarung von 2017 auf den 1. Januar 2024 anzupassen:

- Künftig werden alle Beschäftigten beim Zweckverband angestellt, also auch die Mesmer/innen und Kirchenmusiker/innen. Dies ermöglicht eine einheitliche Personalführung und -administration.
- Der Zweckverband übernimmt zusätzlich die meisten administrativen Aufgaben der drei Kirchenverwaltungsräte, d.h. insbesondere das Sekretariat, die Buchhaltung sowie die Betreuung der Liegenschaften.
- Zur Erledigung dieser Aufgaben eröffnet der Zweckverband auf 2024 eine Geschäftsstelle im Pfarreiheim Oberbüren. Diese wird vom jeweiligen Präsidenten (Präsidentin) des Verwaltungsrates sowie von zwei Verwaltungsangestellten (in Teilzeit) geführt.
- Die rechtliche Verantwortung, speziell für die Finanzen und Liegenschaften, liegt unverändert beim jeweiligen Kirchenverwaltungsrat, der sich künftig auf die strategischen Aufgaben sowie auf die spezifischen Aufgaben seiner Kirchgemeinde bzw. Pfarrei konzentrieren kann.

Von dieser Neuorganisation, welche in der einen oder andern Form auch in anderen Seelsorgeeinheiten des Bistums umgesetzt wird, erhoffen sich die drei Kirchenverwaltungsräte die langfristige Sicherstellung einer effizienten und professionellen Aufgabenerfüllung im Zweckverband und in ihrer Kirchgemeinde. Die Neuorganisation wird zu gewissen Mehrkosten führen, diese sind jedoch unumgänglich in einer Zeit, in welcher Ehrenamtliche zunehmend schwieriger zu finden sind.

Karl Schönenberger, Präsident des Zweckverbandes

Der Katholische Konfessionsteil des Kantons St.Gallen bildet die Körperschaft aller Katholikinnen und Katholiken im Kanton und gliedert sich in 92 Kirchgemeinden. Er engagiert sich in den Bereichen Kirche, Bildung, Soziales und Kultur und hütet das klösterliche Erbe «Stiftsbezirk St.Gallen», welches den St.Galler Katholiken 1813 anvertraut wurde.

Der Administrationsrat blickt auf ein reich befruchtetes Geschäftsjahr. Er behandelte rund 500 Geschäfte im Bereich Kirche, Soziales, Kultur, Bildung und Kirchgemeindeführung. Viele soziale und kulturelle Projekte konnten mit einem Beitrag unterstützt werden. Allein 1,05 Mio. Franken für Projekte in der Missions- und Entwicklungshilfe oder 1,3 Mio. Franken für die Caritas St.Gallen-Appenzell. Die Bestandesaufnahme für die anstehende Verfassungsrevision wurde abgeschlossen. Sie bildet zusammen mit dem Auftrag des Kath. Kollegiums die Grundlage für die weiteren Arbeiten. In Zusammenarbeit mit dem Bischof wurden neue Weisungen für den Religionsunterricht erlassen und das Personalreglement für das gesamte kirchliche Personal überarbeitet. Eine Lohnvergleichsanalyse bestätigte, dass es beim Katholischen Konfessionsteil mit seinen rund 350 fest angestellten Mitarbeitenden keine Lohnunterschiede hinsichtlich des Geschlechts gibt. Der Administrationsrat pflegte auch Kontakte zu verschiedenen Akteuren des politischen Lebens. In kirchlichen Fragen arbeitete er eng mit dem Ordinariatsrat zusammen.

Die Katholische Kantonsschule flade erfreut sich grosser Beliebtheit. Die Schülerzahlen steigen stetig – auch aufgrund der starken Jahrgänge in der Stadt St.Gallen. Über 770 (VJ 720) Schülerinnen und Schüler aus der ganzen Region besuchen neu in 44 (42) Klassen die flade. Mehr Platz wird benötigt, vor allem in den Zentrumsschulhäusern. Die Schaffung von zusätzlichem Schulraum wird den Administrationsrat intensiv beschäftigen.

Im Stiftsbezirk konnte ein weiteres Teilprojekt, das renovierte Türmlihaus, den Nutzern Stiftsbibliothek und flade übergeben werden. Die Sanierungsarbeiten im Dekanatsflügel sind fast abgeschlossen. Damit werden die ältesten noch nicht renovierten Räume erneuert und die alte Zellenstruktur des Klosters wieder hergestellt. Sie stehen ab Januar 2023 den verschiedenen Dienststellen des Bischöflichen Ordinariates zur Verfügung.

Im Rahmen der Verleihung des St.Galler Kulturpreises lancierte der Preisträger eine Debatte über den Umgang mit antiken Kulturgütern und menschlichen Überresten in Museen – am Beispiel von Schepenesse, der Mumie, die seit 1820 im Barocksaal der Stiftsbibliothek ihre letzte Ruhe gefunden hat und 1836 durch den Kath. Konfessionsteil käuflich erworben wurde. Unfreiwillig stand und steht die Stiftsbibliothek im Zentrum der Debatte, die inzwischen auch eine politische Dimension erreicht hat. Die Diskussionen werden den Administrationsrat, aber auch viele andere Museen, wohl auch 2023 beschäftigen.

Das Katholische Kollegium (Parlament) tagte nach Corona erstmals wieder im Kantonsratsaal. Das Parlament genehmigte im Juni die Rechnung 2021 mit einem Gesamtaufwand von 67,9 Mio. Franken bei einem Ertragsüberschuss von 1,47 Mio. Franken. Dieses sehr gute Ergebnis war auf verschiedene Faktoren wie höhere Steuererträge, Corona-Ausfallentschädigungen und Schulgelder zurückzuführen. Weiter wurde das Kulturgüterdekret erlassen. Dadurch wird der Schutz von bedeutenden sakralen und profan-klösterlichen Kulturgütern mit einer Rechtsgrundlage sichergestellt, die nicht vom staatlichen Recht erfasst waren. Das Parlament hat auch die techn. Berechnungsgrundlagen für den Finanzausgleich zu Gunsten der Kirchgemeinden angepasst. Dadurch werden die Finanzausgleichszahlungen an die Kirchgemeinden ab 2023 wieder an das übliche Mass herangeführt. An der November-Sitzung wählte das Katholische Kollegium Peter Burkhard, Ebnet Kappel, als neuen Parlamentspräsidenten. Es verabschiedete das Budget 2023 mit einem Aufwand von 72,4 Mio. und einem Ertrag von 72 Mio. Franken und sprach einen Kredit von 2,2 Mio. Franken für den Ersatz von 374 alten Fenstern in den Stiftsgebäuden.

Im Jahr 2022 ist in vielen Bereichen wieder etwas Normalität eingetreten, auch wenn sich im gesellschaftlichen Leben vieles verändert hat, insbesondere auch im kirchlichen Leben. Die fortschreitende Individualisierung und Säkularisierung wird die Kirche und den Katholischen Konfessionsteil weiterhin stark fordern. Der Administrationsrat stellt sich diesen Herausforderungen und er setzt sich weiterhin für unsere christlichen Wurzeln und eine am Leben orientierte Kirche ein. Der ausführliche Amtsbericht des Katholischen Konfessionsteils kann ab Mai 2023 bei der Kath. Administration bezogen oder unter www.sg.kath.ch heruntergeladen werden.

Thomas Franck, Verwaltungsdirektor, 21. Dezember 2022

Bericht Pfarreirat

Ins Jahr 2022 sind wir positiv und guten Mutes gestartet. Das Jahr wurde eingeläutet von unseren Sternsängern, die von Haus zu Haus unterwegs waren. Mit strahlenden Gesichtern, grosszügigen Spenden von der Bevölkerung und die Taschen voller Süssigkeiten kehrten sie jeweils von ihren Routen zurück.

Am Vortag zum Palmsonntag fand bei Schneefall das traditionelle Palmbinden statt. Mit den offerierten Heissgetränken und den selbstgebackenen Zöpfen konnten sich die Teilnehmer etwas aufwärmen. Stolz trugen 19 Kinder ihre Palmen am Palmsonntag in die Kirche. Bei strahlendem Sonnenschein genossen die Erstkommunikanten mit ihren Familien in Begleitung der Musikgesellschaft Niederbüren den Apéro auf dem Kirchplatz.

Dieses Jahr fand der Fronleichnamsgottesdienst in der Kirche statt. Den anschliessenden Apéro nutzten nur wenige Kirchgänger. Anschliessend ging es in die wohlverdiente Sommerpause.



Kein Wetterglück hatten wir bei der Verabschiedung von Pater Erich Schädler. So schmückten wir den Gemeindesaal und offerierten den Kirchgängern verschiedene Zöpfe und Getränke.

Auch nach dem Firm-Gottesdienst anfangs September fand der gut besuchte Apéro im Gemeindesaal statt.

Am Kirchenfest anfangs Oktober liessen wir ca.150 Ballone mit einem Gruss und guten Wünschen in den sonnigen Himmel steigen. Nach dem gemeinsamen Mittagessen konnten sich die Kinder bei Spiel und Spass verweilen.

Schon bald geht das Jahr zu Ende. Den Anlass «Eine Million Sterne» konnten wir im gewohnten

Rahmen durchführen. Wieder wurden wir von der Jugendmusik mit adventlichen Liedern begleitet. Nach einem feinen Rorate-Frühstück und den adventlichen Inspirationen in der Kirche konnten wir das Jahr 2022 ausklingen lassen.

Wir freuen uns im Jahr 2023 auf viele schöne Begegnungen.

Pfarreirat Niederbüren



Jahresrückblick Jugendtreff On Air

Dieses Jahr stand in vielerlei Hinsicht im Fokus eines kleinen Neustarts. Zum einen durften wir zwei neue Mitarbeiter als Nachfolge von unserem langjährigen Jugendtreffleiter Dani Färber begrüßen. Nochmals ein herzliches Dankeschön an Dani für seinen langjährigen Einsatz und die tolle Zusammenarbeit. Neu wird der Jugendtreff von Andrea Martin mit Unterstützung von Florian Brücklmeier und Markus Bruggmann geleitet.

Zudem haben die vergangenen zwei Jahre mit den COVID-Massnahmen ihre Spuren hinterlassen und das Ziel war es, wieder zur Normalität zurückzukehren und den Jugendtreff neu aufleben zu lassen.

Dies ist uns sehr gut gelungen und bis zu den Sommerferien war der Jugendtreff gut besucht. Wir durften bei einigen Jugendlichen auf eine tolle Konstanz zählen und konnten so einen kleinen Stamm bilden. Dies gab uns auch wieder die Gelegenheit, die Jugendlichen besser kennen zu lernen und auch wieder eine tolle Beziehung aufzubauen. Mit einzelnen Spezial-Events wie Filmabend konnten wir das reguläre Angebot auch noch etwas erweitern.

Nach den Sommerferien und den neuen «Erst-Oberstüfler» sind wir regelrecht überrannt worden und wir hatten teilweise über 50 Jugendliche, welche unser Angebot genutzt haben. Dies stellte uns vor neue Herausforderungen und wir haben im Leiterteam neue Verhaltensregeln aufgestellt, welche auch von jedem Jugendlichen akzeptiert und angenommen wurden.

Ziel war es, die Jugendlichen auch mehr in den Jugendtreff und in die Organisation zu integrieren und so kam es, dass uns einzelne Jugendliche jeweils in der Küche und dem Betrieb unterstützt haben und dabei einen kleinen Batzen verdienen konnten. Dies hat super funktioniert. Ein spezieller Dank geht an die einzelnen Helfer.

Als die Tage wieder kürzer und auch kälter wurden, hat sich der Betrieb wieder etwas beruhigt und wir hatten nicht mehr so eine grosse Nachfrage. Trotzdem ist uns der Stamm immer treu geblieben.

Der Dezember stand dann ganz im Fokus der Fussball-Weltmeisterschaft in Katar und wir haben die Spiele jeweils live übertragen. Auch wenn es doch sehr gewöhnungsbedürftig war, bei diesen kalten Temperaturen eine Fussball-Weltmeisterschaft zu schauen.

Wir hoffen nun, dass wir auch im 2023 viele Jugendliche bei uns im Jugendtreff begrüßen dürfen. Gestartet sind wir mit einem kleinen Happy New Year Abend mit Gratisgetränk und Snacks. Ziel ist es, dass wir in diesem Jahr auch wieder einige kleine Events organisieren und so das Jugendtreff-Angebot weiter ausbauen können.

Zum Schluss noch etwas in eigener Sache. Es ist uns ein Anliegen, dass die Jugendlichen bei uns einen tollen Abend verbringen können, wo sie sich auch in der Entwicklung zum Erwachsenwerden ausleben und entfalten können. Leider müssen wir aber feststellen, dass es doch einzelne Gruppen gibt, welche sich in der Nähe vom Jugendtreff aufhalten, aber nicht teilnehmen und somit auch nicht unter unserer Kontrolle sind. Für Jugendliche, welche sich bei uns nicht angemeldet haben, können wir keine Verantwortung übernehmen und wir bitten darum, dass hier auch die Eltern ein Augenmerk darauf haben und mit ihren Jugendlichen genau prüfen, ob sie auch in den Jugendtreff kommen oder nicht.

Wir möchten uns nun aber speziell bei den Jugendlichen für die gute Zusammenarbeit, aber auch bei den Eltern sowie den politischen Gemeinden und den Kirchgemeinden für das Vertrauen bedanken.

Leitungsteam Jugendtreff On Air

Florian Brücklmeier, Markus Bruggmann + Andrea Martin

Bericht Sunntigsfiir

Gerne berichten wir über unser Wirken in der Sunntigsfiir.

Wie schon in den vergangenen Jahren bedienten wir im Januar die Familien, mit Kindern vom grossen Kindergarten bis zur dritten Klasse, mit dem Sunntigsfiirkalender. In diesem Jahr war der Kalender eine Girlande mit verschiedenfarbigen Wimpeln. In jeder Feier bekamen die Kinder ein kleines Bild passend zur Feier, welches sie auf das jeweilige Fähnchen kleben konnten. Bis zum Jahresende wurde die Girlande zu einem lebendigen und farbenfrohen Hingucker.



Schon seit Längerem feiern wir zwei bis drei Feiern parallel zur Chinderfiir, jeweils am Samstagvormittag. Dies soll den Kindern einen nahtlosen Übergang von der Chinderfiir, welche für die Kleinsten angedacht ist, zu den «Grossen» der Sunntigsfiir ermöglichen.

Im vergangenen Jahr gingen wir noch einen Schritt weiter, indem wir den ersten Teil der Feier zusammen mit der Chinderfiir in der Kirche abhielten und uns danach für die «Vertiefung» mit den Sunntigsfiirkindern in den Pfarrhauskeller begaben. Dies einerseits um das Team der Chinderfiir personell zu unterstützen und den Familien, mit Kindern in verschiedenen Altersklassen, ein Angebot zu schaffen, wo für alle etwas dabei ist. Andererseits gibt es uns die Möglichkeit die Geschichten, welche jeweils dem Thema der Feier zu Grunde liegen in einem grösseren Rahmen darzustellen.

So durften wir im Februar, nachdem wir den Termin wegen coronabedingter Krankheitsfälle kurzfristig vom 29. Januar auf den 26. Februar verschieben mussten, den Kindern die Geschichte von Abraham und Sara erzählen.

Im Juni folgte die Geschichte vom wunderbaren Fischfang und im November die Geschichte von der Kinderbrücke. Dazwischen feierten wir an Palmsonntag, an Erntedank und an Fronleichnam eine Feier im gewohnten Rahmen im Pfarrhaus.



An Fronleichnam machten wir mit den Kindern eine Prozession, wie es früher in Niederbüren Tradition war und in nahegelegenen katholischen Kantonen wie etwa in Appenzell heute noch gelebt wird. Wir liefen eine Runde um den St. Michaelsberg und am Ziel der Prozession trafen wir auf die Gottesdienstbesucher, welche vor der Kirche am mit Blumen geschmückten Altar versammelt waren.





Erntedank 2022

Am 10. Dezember rundete die Feier zu «eine Million Sterne» unsere Feiern im 2022 ab. Wir erzählten den Kindern die Geschichte vom Weihnachtsvogel, welche uns die Idee zum Sujet vom Adventsfenster gab. Jedes Kind durfte eine Tanne oder ein Häuschen basteln und voller Spannung den Moment vom Erleuchten des Fensters miterleben.

Die Feiern mit den Kindern sind sehr bereichernd und man lernt auch selber immer wieder etwas dazu. Leider sind wir seit Längerem vergeblich auf der Suche nach neuen Teammitgliedern. Gerne möchten wir auch in Zukunft mit den Kindern singen, beten und Geschichten aus der Bibel und aus dem Kinderalltag auf den Grund gehen. Wenn Sie sich angesprochen fühlen, melden Sie sich doch bei uns.



Auch dieses Jahr freuen wir uns wieder viele Kinder in der Sunntigsfiir begrüßen zu dürfen.

Sunntigsfiir-Team
Beata Müller
Marianne Bernhardsgrütter
Carmen Oberwiler

Bericht Chinderfiir

Kinderlachen, aufgeregtes Herumspringen, ein "Hallo" hier, ein "Hallo" dort... So tönte es jeweils an den vergangenen Samstagmorgen um 9.30 Uhr bei der katholischen Kirche in Niederbüren. Gross und Klein freuten sich auf die unterhaltsamen ökumenischen Chinderfiiren, welche fünf Mal im Jahr durch das Chinderfiir-Team gestaltet wurden.



Welch eine Freude war es, als wir die Chinderfiiren wieder ohne jegliche Einschränkungen und Massnahmen des Bundes durchführen konnten. Gestartet hatten wir zusammen mit dem Sunntigsfiir-Team im Januar 2022, als wir die biblische Geschichte von Abraham und Sara erzählten. Gespannt folgten die Kinder im Alter von ca. 4 bis 10 Jahren den lieblichen Figuren aus dem "Koffertheater". Nach der Geschichte verabschiedeten sich die älteren Sunntigsfiir-Kinder für eine altersgerechte Vertiefung ins Pfarrhaus. Die kleineren Besucher verweilten in der Kirche, wo sie mit den Chinderfiir-Frauen etwas zur Geschichte Passendes bastelten und Lieder gesungen wurden. Den beliebten Znüni mit Kuchen, Sirup und Kaffee genossen dann wieder alle zusammen in der Pfarrstube. Auf den gemütlichen Austausch sowie das Beisammensein freuen wir uns alle immer sehr.



Den Kindern im Vorschul- und Kindergartenalter wurden während der ungefähr halbstündigen Chinderfiir jeweils wertvolle und lebensbejahende Inhalte vermittelt - so zum Beispiel das Thema "Genau so wie Du bist.". Weitere abwechslungsreiche Chinderfiiren - auch in gewinnbringender Zusammenarbeit mit dem Sunntigsfiir-Team - schmückten bei vielen Familien den Samstagmorgen.

Die Aufführung eines Krippenspiels an Heiligabend war wieder möglich. Das engagierte Team erarbeitete ein cooles Theater, welches von sage und schreibe 20 Kindern gespielt wurde! Alltägliche Szenen aus dem Kinderalltag vermischten sich mit der traditionellen Weihnachtsgeschichte. Wie jedes Jahr unterstützten uns bei der Familienweihnachtsfeier die Verantwortlichen der evangelischen Kirche Bischofszell mit Bühne und Technik sowie besinnlichen Gedanken passend zur Geschichte.



Das Chinderfiir-Team erfuhr unterjährig eine Veränderung. So konnten wir ab dem Sommer auf die Mitarbeit von Maria Höhener zählen. Sie wird uns auch im nächsten Jahr mit ihrer unkomplizierten und herzlichen Art bereichern. Mit grossem Dank verabschiedeten wir per Ende 2022 Eveline Baumann, Karin Wüst, Séverine Meisser und Stefanie Te-Kaat aus unserer Gruppe. Nun starten wir ins neue Jahr zwar mit einem kleineren Team, welches motiviert ist, in vereinzelter Kooperation mit den Sunntigsfiir-Frauen weitere tolle und erlebnisreiche Feiern zu planen.

Grosses Lob und ein herzliches Dankeschön gebührt Brigitte Senn und Claudius Bischof, welche durch ihre wohlwollende Arbeit die Chinderfiir unterstützen.

Wir alle freuen uns auf weitere tolle Begegnungen mit grossen und kleinen Einwohnern aus Niederbüren und Umgebung.

S'Chinderfiir-Team



Erfolgsrechnung 2022, Budget 2023 und Bilanz 2022

Kath. Kirchgemeinde Niederbüren ERFOLGSRECHNUNG		Budget 2022		Rechnung 31.12.2022		Budget 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Zusammenzug						
1	Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung	131'850.00	26'800.00	140'075.84	31'951.70	166'750.00	28'500.00
100	Bürgerversammlung, Abstimmungen	2'600.00		2'593.35		5'900.00	
110	Geschäftsprüfungskommission	750.00		750.00		750.00	
120	Kirchenverwaltung, Kommissionen	44'200.00	1'900.00	46'950.40	2'139.30	63'000.00	2'000.00
140	Sekretariat	41'000.00	9'900.00	44'606.19	10'483.30	52'200.00	11'400.00
145	Steuereinzugsprovisionen	14'100.00	2'300.00	14'115.90	2'376.55	14'300.00	2'400.00
148	Informatik	11'700.00		8'348.75		8'600.00	
151	Pfarrirat	3'000.00		1'643.40		3'000.00	
152	Dekanats- und Bistumsaufgaben	400.00		423.80		400.00	
170	Pfarrhaus	14'100.00	12'700.00	20'644.05	16'952.55	18'600.00	12'700.00
2	Seelsorge und Gottesdienst	388'800.00	21'300.00	411'018.99	28'756.30	382'600.00	25'700.00
210	Seelsorgepersonal	149'200.00	9'600.00	143'658.95	13'830.05	132'100.00	10'300.00
220	Dienstpersonal	89'100.00	9'500.00	104'512.05	11'668.00	95'400.00	12'300.00
230	Kirchenmusik	104'500.00	1'700.00	114'271.75	3'258.25	59'400.00	2'600.00
240	Kirchlicher Bedarf	10'300.00		12'005.54		10'400.00	
290	Kirche	35'700.00	500.00	36'570.70		85'300.00	500.00
3	Glaubensverkündigung	119'200.00	32'000.00	117'679.41	31'810.10	123'400.00	30'300.00
310	Religionsunterricht	57'700.00	13'000.00	59'032.46	13'105.30	61'000.00	11'000.00
320	Pfarrforum	8'900.00		8'647.95		9'400.00	
330	Beiträge Spezialsorge	4'900.00		4'867.00		5'100.00	
340	Jugendseelsorge	47'700.00	19'000.00	45'132.00	18'704.80	47'900.00	19'300.00
4	Pfarrleben	46'300.00	15'500.00	44'044.50	11'348.10	48'300.00	15'250.00
430	Kirchliches Leben, Veranstaltungen	25'300.00	2'100.00	25'262.00	2'648.10	28'000.00	1'850.00
450	Beiträge	6'900.00		6'530.00		7'100.00	
490	Pfarrheimstube	1'200.00		305.00		1'000.00	
498	Friedhof, Wegkreuze, Aufbahnhalle	12'900.00	13'400.00	11'947.50	8'700.00	12'200.00	13'400.00
9	Finanzen und Steuern	116'960.00	719'910.00	123'680.60	729'707.96	123'800.00	712'825.00
900	Steuern	78'300.00	473'700.00	79'218.85	476'542.41	79'200.00	480'200.00
910	Kirchenopfer, Schenkungen, Legate	1'000.00	400.00	1'040.00	1'050.00	1'000.00	600.00
920	Finanzausgleich		176'300.00		176'300.00		131'900.00
940	Liegenschaft Kaplanei	19'560.00	19'560.00	20'560.00	20'560.00	22'600.00	22'600.00
941	Wald	2'200.00	2'200.00	7'929.50	9'188.10	2'200.00	2'200.00
950	Zinsen		1'550.00		1'550.00		3'325.00
970	Nicht aufteilbare Posten	15'900.00	46'200.00	14'932.25	44'517.45	18'800.00	72'000.00
	Subtotal	803'110.00	815'510.00	836'499.34	833'574.16	844'850.00	812'575.00
	Aufwandüberschuss = Bezug aus Reserve für den Rg.ausgleich				2'925.18		32'275.00
	Ertragsüberschuss = Einlage in Reserve Verwaltungsliegenschaften	12'400.00					
	Total	815'510.00	815'510.00	836'499.34	836'499.34	844'850.00	844'850.00

Der Aufwandüberschuss von CHF 2'925.18 wird dem Konto 2900.00 Reserve für den Rechnungsausgleich belastet (Erfolgsrechnung sh. Konto 970.4800 Bezug aus Reserve Rechnungsausgleich).

Kath. Kirchgemeinde Niederbüren ERFOLGSRECHNUNG		Budget 2022		Rechnung 31.12.2022		Budget 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1	Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung	131'850.00	26'800.00	140'075.84	31'951.70	166'750.00	28'500.00
100	Bürgerversammlung, Abstimmungen	2'600.00		2'593.35		5'900.00	
100.3100	Kosten Bürgerversammlung, Wahlen	1'200.00		1'178.85		4'400.00	
100.3103	Druck Jahresrechnung	1'400.00		1'414.50		1'500.00	
110	Geschäftsprüfungskommission	750.00		750.00		750.00	
110.3002	Sitzungsgeld	750.00		750.00		750.00	
120	Kirchenverwaltung, Kommissionen	44'200.00	1'900.00	46'950.40	2'139.30	63'000.00	2'000.00
120.3001	Löhne, Sitzungsgelder Verwaltung	33'400.00		36'433.85		34'900.00	
120.3030	Sozialversicherungsbeiträge	4'100.00		4'442.40		4'300.00	
120.3050	Unfall-/Krankenversicherungsbeiträge	300.00		266.75		300.00	
120.3101	Büromaterial, Drucksachen, Inserate	1'500.00		861.25		1'500.00	
120.3111	Anschaffung Mobilien (Archivschränke)					4'000.00	
120.3190	übr. Sachaufwand (Archivservice)					13'000.00	
120.3173	Büroentschädigungen	3'500.00		3'537.15		3'500.00	
120.3182	Sachversicherungen, Amtsbürgerschaft	1'100.00		1'119.80		1'200.00	
120.3651	Beiträge (Kirchgemeindeverband)	300.00		289.20		300.00	
120.4360	Rückerstattungen (Beiträge AHV/PK/NBU)		1'900.00		2'139.30		2'000.00
140	Sekretariat	41'000.00	9'900.00	44'606.19	10'483.30	52'200.00	11'400.00
140.3016	Löhne Sekretariat, Verwaltung	22'000.00		24'327.75		28'300.00	
140.3030	Sozialversicherungsbeiträge	3'000.00		3'624.80		4'500.00	
140.3040	Personalversicherungsbeiträge	3'500.00		3'957.35		5'100.00	
140.3050	Unfall-/Krankenversicherungsbeiträge	500.00		537.00		600.00	
140.3090	a.o. Personalaufwand	1'100.00		1'625.95		3'200.00	
140.3101	Büromaterial, Drucksachen, Kopierer	2'900.00		2'943.64		2'900.00	
140.3160	Büros SE, Mietaufwand	5'800.00		5'837.40		5'800.00	
140.3173	Spesenentschädigungen (Auto)	200.00		217.95		200.00	
140.3181	Porti, Telefon, Bankspesen	2'000.00		1'534.35		1'600.00	
140.4271	Büros SE, Mietertrag		5'800.00		5'837.40		5'800.00
140.4360	Rückerstattungen (Beiträge AHV/PK/NBU)		3'000.00		3'556.25		4'500.00
140.4362	Rückerstattung FAK		1'100.00		1'089.65		1'100.00
145	Steuereinzugsprovisionen	14'100.00	2'300.00	14'115.90	2'376.55	14'300.00	2'400.00
145.3521	An die Politische Gemeinde	14'100.00		14'115.90		14'300.00	
145.4511	Von der Kath. Administration		2'300.00		2'376.55		2'400.00
148	Informatik	11'700.00		8'348.75		8'600.00	
148.3112	Informatik Anschaffungen	8'200.00		6'741.75		4'000.00	
148.3152	Informatik Unterhalt	700.00		0.00		800.00	
148.3184	Informatik Dienstleistungen	2'800.00		1'607.00		3'800.00	
151	Pfarreirat	3'000.00		1'643.40		3'000.00	
151.3002	Sitzungsgelder, Ausgaben Pfarreirat	3'000.00		1'643.40		3'000.00	
152	Dekanats- und Bistumsaufgaben	400.00		423.80		400.00	
152.3523	Dekanatsbeitrag	400.00		423.80		400.00	
170	Pfarrhaus	14'100.00	12'700.00	20'644.05	16'952.55	18'600.00	12'700.00
170.3060	Anteil Mietbeitrag Pfarrhaus Nbüren	3'100.00		3'113.30		3'100.00	
170.3120	Strom, Wasser, Heizung, Kabelgebühr	6'500.00		9'892.75		10'000.00	
170.3141	Baulicher Unterhalt	3'500.00		6'696.70		4'500.00	
170.3182	Gebäude- u. Mobilienvers., Grundsteuer	1'000.00		941.30		1'000.00	
170.4271	Mietertrag Wohnung Pfarrhaus		12'700.00		12'713.30		12'700.00
170.4360	Pfarrhaus Rückerstattung (Vers.leistung)		0.00		4'239.25		0.00

Kath. Kirchgemeinde Niederbüren ERFOLGSRECHNUNG		Budget 2022		Rechnung 31.12.2022		Budget 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2	Seelsorge und Gottesdienst	388'800.00	21'300.00	411'018.99	28'756.30	382'600.00	25'700.00
210	Seelsorgepersonal	149'200.00	9'600.00	143'658.95	13'830.05	132'100.00	10'300.00
210.3011	Löhne Seelsorge	113'900.00		109'855.55		98'400.00	
210.3012	Seelsorgeaushilfen	300.00		578.90		400.00	
210.3030	Sozialversicherungsbeiträge	12'400.00		12'013.60		11'900.00	
210.3040	Personalversicherungsbeiträge	15'400.00		14'617.20		16'400.00	
210.3050	Unfall-/Krankenversicherungsbeiträge	1'400.00		1'281.15		1'400.00	
210.3090	übr. Personalaufwand	800.00		945.35		800.00	
210.3101	Büromaterial	300.00		321.25		300.00	
210.3172	Spesenentschädigungen	4'700.00		4'045.95		2'500.00	
210.4360	Rückerstattungen (Beiträge AHV/PK/NBU)		9'600.00		9'483.10		10'300.00
210.4361	Rückerstattung Taggelder, Verlaufsbonus		0.00		4'346.95		0.00
220	Dienstpersonal	89'100.00	9'500.00	104'512.05	11'668.00	95'400.00	12'300.00
220.3014	Löhne Mesmer, Mesmer-Stv. (inkl. FAK)	64'400.00		76'825.90		67'000.00	
220.3030	Sozialversicherungsbeiträge	9'500.00		11'057.00		9'700.00	
220.3040	Personalversicherungsbeiträge	10'700.00		9'276.05		10'700.00	
220.3050	Unfall-/Krankenversicherungsbeiträge	1'500.00		1'428.40		1'500.00	
220.3090	Übriger Personalaufwand	500.00		3'199.80		3'100.00	
220.3172	Fahrzeugentschädigungen	400.00		320.80		400.00	
220.3634	Ministranten	2'100.00		2'404.10		3'000.00	
220.4360	Rückerstattungen (Beiträge AHV/PK/NBU)		9'500.00		9'498.00		9'700.00
220.4362	Rückerstattung FAK		0.00		2'170.00		2'600.00
230	Kirchenmusik	104'500.00	1'700.00	114'271.75	3'258.25	59'400.00	2'600.00
230.3013	Löhne Dirigenten, Organisten	32'800.00		41'936.10		41'500.00	
230.3030	Sozialversicherungsbeiträge	3'500.00		5'137.80		5'200.00	
230.3040	Personalversicherungsbeiträge	1'500.00		3'229.55		4'900.00	
230.3050	Unfall-/Krankenversicherungsbeiträge	500.00		663.10		800.00	
230.3106	Musikalien, Bücher	1'000.00		385.75		1'000.00	
230.3141	Unterhalt Orgel	60'500.00		59'411.80		2'500.00	
230.3172	Fahrzeugentschädigungen	2'400.00		1'707.65		1'200.00	
230.3180	Chor, Musikgesellschaft, Orchester	2'300.00		1'800.00		2'300.00	
230.4360	Rückerstattungen (Beiträge AHV/PK/NBU)		1'700.00		3'258.25		2'600.00
240	Kirchlicher Bedarf	10'300.00		12'005.54		10'400.00	
240.3104	Gesangs- und Messbücher	1'000.00		1'306.54		1'000.00	
240.3131	Hostien, Messwein, Kerzen, Oel, Paramenten	4'000.00		4'599.75		4'000.00	
240.3133	Dekoration und Blumen	3'500.00		4'256.45		3'600.00	
240.3153	Kirchenwäsche	1'000.00		1'117.10		1'000.00	
240.3190	Übriger Kirchenbedarf	800.00		725.70		800.00	
290	Kirche	35'700.00	500.00	36'570.70		85'300.00	500.00
290.3111	Anschaffung Mobilien	3'300.00		2'215.85		4'600.00	
290.3120	Strom, Wasser, Heizung	16'000.00		13'420.00		16'000.00	
290.3139	Verbrauchs-, Reinigungs-, Kleinmaterial	0.00		562.25		500.00	
290.3141	Unterhalt	10'000.00		12'054.55		56'000.00	
290.3151	Unterhalt Mobilien, Maschinen	2'000.00		3'125.90		3'000.00	
290.3182	Gebäude- u. Mobiliarvers., Grundsteuer	4'400.00		5'192.15		5'200.00	
290.4342	Benützungserträge		500.00		0.00		500.00
290.4360	Kirche Rückerstattungen		0.00		0.00		0.00

Kath. Kirchgemeinde Niederbüren ERFOLGSRECHNUNG		Budget 2022		Rechnung 31.12.2022		Budget 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	Glaubensverkündigung	119'200.00	32'000.00	117'679.41	31'810.10	123'400.00	30'300.00
310	Religionsunterricht	57'700.00	13'000.00	59'032.46	13'105.30	61'000.00	11'000.00
310.3021	Löhne Katechese (RU)	34'300.00		34'870.75		35'600.00	
310.3022	Entschädig. auswärtige Lehrpersonen	9'500.00		10'581.70		10'700.00	
310.3030	Sozialversicherungsbeiträge	5'000.00		5'150.50		5'200.00	
310.3040	Personalversicherungsbeiträge	6'400.00		6'536.55		7'200.00	
310.3050	Unfall-/Krankenversicherungsbeiträge	700.00		763.15		800.00	
310.3091	Fortbildung, Kurse, Tagungen	500.00		205.60		500.00	
310.3105	Lehrmittel, Bibliothek, RU-Material	1'100.00		756.61		800.00	
310.3172	Spesenentschädigungen (Auto)	200.00		167.60		200.00	
310.4360	Rückerstattungen (Beiträge AHV/PK/NBU)		5'500.00		5'527.35		6'000.00
310.4522	Rückerstattungen RU		7'500.00		7'577.95		5'000.00
320	Pfarreiforum	8'900.00		8'647.95		9'400.00	
320.3102	Druckkosten Pfarreiforum	8'900.00		8'647.95		9'400.00	
330	Beiträge Spezialseelsorge	4'900.00		4'867.00		5'100.00	
330.3511	Anderssprachigenseelsorge	1'700.00		2'163.00		2'300.00	
330.3622	Jugendseelsorge im Dekanat akj	3'200.00		2'704.00		2'800.00	
340	Jugendseelsorge	47'700.00	19'000.00	45'132.00	18'704.80	47'900.00	19'300.00
340.3011	Löhne Jugendseelsorge	20'600.00		20'551.40		21'300.00	
340.3012	Löhne Leitung Jugendtreff (inkl. FAK)	12'800.00		12'220.40		12'800.00	
340.3030	Sozialversicherungsbeiträge	4'200.00		4'176.90		4'300.00	
340.3040	Personalversicherungsbeiträge	5'000.00		4'725.55		5'100.00	
340.3050	Unfall-/Krankenversicherungsbeiträge	700.00		618.15		700.00	
340.3101	Jugendarbeit Büromaterial	300.00		110.85		300.00	
340.3172	Fahrtspesen	1'500.00		1'313.95		1'500.00	
340.3190	Jugendarbeit Sachaufwand	1'900.00		826.70		1'200.00	
340.3191	Jugendtreff	700.00		588.10		700.00	
340.4360	Rückerstattungen (Beiträge AHV/PK/NBU)		4'500.00		4'197.05		4'600.00
340.4362	Rückerstattung FAK		4'500.00		4'507.75		4'700.00
340.4690	Beitrag Gemeinde für Jugendarbeit		10'000.00		10'000.00		10'000.00
4	Pfarreileben	46'300.00	15'500.00	44'044.50	11'348.10	48'300.00	15'250.00
430	Kirchliches Leben, Veranstaltungen	25'300.00	2'100.00	25'262.00	2'648.10	28'000.00	1'850.00
430.3130	Kirchliche Anlässe, Veranstaltungen	13'800.00		11'683.05		12'700.00	
430.4361	Kirchliche Anlässe, Beiträge von Dritten		700.00		1'160.90		300.00
430.3132	Firmung, Aufwand	3'100.00		2'143.00		4'100.00	
430.4360	Beiträge Firmkandidaten		900.00		997.20		1'200.00
430.3139	Geschenke, Verschiedenes	8'400.00		11'435.95		11'200.00	
430.4351	Verkäufe Kunstführer, Bücher		0.00		0.00		0.00
430.4363	Kommunion-Kleider, Beiträge der Erstkommunion-Kinder		500.00		490.00		350.00
450	Beiträge	6'900.00		6'530.00		7'100.00	
450.3650	Beiträge an Institutionen	4'900.00		4'530.00		5'100.00	
450.3660	Solidaritätsbeitrag	2'000.00		2'000.00		2'000.00	
490	Pfarreiheim-Stube	1'200.00		305.00		1'000.00	
490.3141	Unterhalt	1'200.00		305.00		1'000.00	

Kath. Kirchgemeinde Niederbüren ERFOLGSRECHNUNG		Budget 2022		Rechnung 31.12.2022		Budget 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
498	Friedhof, Wegkreuze, Aufbahnhalle	12'900.00	13'400.00	11'947.50	8'700.00	12'200.00	13'400.00
498.3141	Unterhalt und Pflege	4'200.00		4'080.00		4'200.00	
498.3143	Priestergräber	1'100.00		1'033.90		1'100.00	
498.3144	Grab- Unterhalt	7'600.00		6'833.60		6'900.00	
498.4271	Grabunterhaltsverträge		12'900.00		8'700.00		12'900.00
498.4621	Rückerst. Unterhalt Friedhof/Leichenhalle		500.00		0.00		500.00
9	Finanzen und Steuern	116'960.00	719'910.00	123'680.60	732'633.14	123'800.00	712'825.00
900	Steuern	78'300.00	473'700.00	79'218.85	476'542.41	79'200.00	480'200.00
900.3711	Zentralsteuer	78'300.00		79'218.85		79'200.00	
900.4001	Einkommens- und Vermögenssteuer		469'700.00		470'529.76		475'200.00
900.4002	Quellensteueranteil		4'000.00		6'012.65		5'000.00
900.4003	Nach- und Strafsteuern		0.00		0.00		0.00
910	Kirchenopfer, Schenkungen, Legate	1'000.00	400.00	1'040.00	1'050.00	1'000.00	600.00
910.3632	Stiftmess-Stipendien (an Pfarramt)	1'000.00		1'040.00		1'000.00	
910.4390	Jahrzeitstiftungen		400.00		1'050.00		600.00
910.4691	Schenkungen, Legate, Opfer		0.00		0.00		0.00
920	Finanzausgleich		176'300.00		176'300.00		131'900.00
920.4620	Ressourcenausgleich		132'200.00		132'200.00		100'300.00
920.4621	Lastenausgleich Personal		3'800.00		3'800.00		26'600.00
920.4622	Lastenausgleich Verw.liegenschaften		2'300.00		2'300.00		5'000.00
920.4623	Investitionsbeitrag		38'000.00		38'000.00		
940	Liegenschaft Kaplanei	19'560.00	19'560.00	20'560.00	20'560.00	22'600.00	22'600.00
940.3140	Unterhalt, div. Aufwand	6'500.00		4'763.25		3'000.00	
940.3182	Gebäude- u. Mobilienverw., Grundsteuer	700.00		786.45		800.00	
940.3820	Einlage Reserve Finanzliegenschaft Kaplanei	12'360.00		15'010.30		18'800.00	
940.4230	Mietertrag		19'560.00		20'560.00		22'600.00
940.4821	Bezug Reserve Kaplanei		0.00		0.00		0.00
941	Wald	2'200.00	2'200.00	7'929.50	9'188.10	2'200.00	2'200.00
941.3142	Unterhalt Wald	2'000.00		7'708.60		2'000.00	
941.3185	Beförsterungskosten	200.00		220.90		200.00	
941.4352	Einnahmen Wald		2'200.00		9'188.10		2'200.00
950	Zinsen		1'550.00		1'550.00		3'325.00
950.4200	Zinsen Bankkontokorrent		0.00		0.00		0.00
950.4220	Zinsen von Wertschriften		1'550.00		1'550.00		3'325.00
970	Nicht aufteilbare Posten	15'900.00	46'200.00	14'932.25	47'442.63	18'800.00	72'000.00
970.3800	Einlage Reserve Rechnungsausgleich	0.00		0.00		0.00	
970.3803	Einlage Jahrzeitmessenfond	400.00		1'050.00		600.00	
970.3810	Einlage Pfarrer Weber Fond	100.00		137.00		100.00	
970.3821	Einlage Reserve Forst	0.00		1'258.60		0.00	
970.3823	Einlage Reserve Verw.liegenschaften	2'300.00		3'560.65		5'000.00	
970.3824	Einlage Reserve Grab-Unterhalt	13'100.00		8'926.00		13'100.00	
970.4800	Bezug Reserve Rechnungsausgleich				2'925.18		
970.4810	Bezug Pfarrer Weber Fond		0.00		500.00		0.00
970.4821	Bezug Reserve Forst		0.00		0.00		0.00
970.4823	Bezug Reserve Verw.liegenschaften		37'500.00		36'149.95		64'000.00
970.4824	Bezug Reserve Grab-Unterhalt		8'700.00		7'867.50		8'000.00
970.4825	Bezug Reserve G. Fischbacher		0.00		0.00		0.00

BILANZ	01.01.2022	Veränderungen		31.12.2022
		Zuwachs	Abgang	
<u>AKTIVEN</u>	1'062'453.22	1'888'109.84	1'901'673.27	1'048'889.79
Flüssige Mittel / Guthaben / Anlagen / Trans. Aktiven	1'062'453.22	1'888'109.84	1'901'673.27	1'048'889.79
1000.00 Kasse	0.00	645.00	575.00	70.00
1002.00 Raiffeisenbank	344'759.71	1'001'446.28	1'217'904.59	128'301.40
1010.00 Verrechnungssteuer	542.50	542.50	542.50	542.50
1011.00 Debitoren	11'236.18	58'690.91	11'236.18	58'690.91
1020.00 Kapitalanlagen	700'000.00	500'000.00	350'000.00	850'000.00
1080.00 Transitorische Aktiven	0.00	474.05		474.05
1080.01 Vorschuss an Zweckverband SE ONN	5'914.83	326'311.10	321'415.00	10'810.93
Mobilien	-	-	-	-
Mobilien (Vers. Wert Feuer/Elementar 1'000'000 Wasser/Einbruchdiebstahl 200'000)	-	-	-	-
Immobilien	-	-	-	-
Verwaltungsliegenschaften (Zeitwert)	-	-	-	-
Kirche mit Turm (6'190'000)	-	-	-	-
Aufbauungsgebäude (249'000)	-	-	-	-
Wohnhaus "Pfarrhaus" (777'000)	-	-	-	-
Schopf und Garage (19'000)	-	-	-	-
Waschhaus/Trotte (22'000)	-	-	-	-
Oberdorf Nr. 32	-	-	-	-
Finanzliegenschaften (Verkehrswert)	-	-	-	-
Wohnhaus "Kaplanei" (269'000)	-	-	-	-
Kurzenbergwald Nr. 294 (200)	-	-	-	-
Langohrwald Nr. 350 (900)	-	-	-	-
Chellenwald Nr. 434 (8'900)	-	-	-	-
Sachgüter	-	-	-	-
<u>PASSIVEN</u>	1'062'453.22	47'409.20	60'972.63	1'048'889.79
Schulden	11'230.00	15'166.65	11'230.00	15'166.65
2010.00 Kreditoren	11'230.00	15'166.65	11'230.00	15'166.65
2080.00 Transitorische Passiven	0.00			0.00
Pflichtfonde / Freiwillige Fonde	386'202.50	3'487.00	2'800.00	386'889.50
2800.00 Kirchenfond	170'135.20	2'300.00		172'435.20
2800.01 Pfrundfond	56'400.00			56'400.00
2800.02 Kaplaneifond	42'809.00			42'809.00
2800.03 Jahrzeitmessenfond	27'350.00	1'050.00	2'300.00	26'100.00
2810.00 Pfarrer Weber Fond	89'508.30	137.00	500.00	89'145.30
Reserven	449'499.87	28'755.55	44'017.45	434'237.97
2820.00 Reserve Land	9'690.30			9'690.30
2820.01 Reserve Forst	16'405.85	1'258.60		17'664.45
2820.02 Reserve Paramenten	3'113.75			3'113.75
2820.03 Reserve Verwaltungsliegenschaften	215'820.27	3'560.65	36'149.95	183'230.97
2820.04 Reserve Grab-Unterhalt	147'245.85	8'926.00	7'867.50	148'304.35
2820.05 Reserve G. Fischbacher	17'777.10			17'777.10
2820.06 Reserve M. Jung (Vermächtnis)	5'000.00			5'000.00
2820.07 Reserve Finanzliegenschaft Kaplanei	34'446.75	15'010.30		49'457.05
Rücklage für Aufwandüberschuss	215'520.85	-	2'925.18	212'595.67
2900.00 Reserve für den Rechnungsausgleich	215'520.85		2'925.18	212'595.67

Steuerabrechnung 2022

	Rückstand Vorjahr	Sollertrag	Eingang	Abgang	Rückstand
1. Einkommens- und Vermögenssteuern					
a) Vorjahressteuern	21'747.64	42'978.75	47'341.47	2'620.64	14'764.28
b) Laufende Steuern 24 %					
Jahressteuern	1'796'032.06	0.00	423'188.29	-595.75	8'455.39
Vorjahressteuern	<u>225'822.28</u>				
Total einfache Steuer 100%	<u>2'021'854.34</u>				
2. Nachsteuern		0.00	0.00	0.00	0.00
3. Quellensteuern	525.50	5'870.55	6'012.65		383.40
Total	<u>22'273.14</u>	<u>479'897.23</u>	<u>476'542.41</u>	<u>2'024.89</u>	<u>23'603.07</u>
Vom Steuereingang entfallen auf:					
Ordentliche Kirchensteuer	20 %	396'062.91			
Spezialsteuer (aus Vorjahren)	1 %	1'260.65			
Zentralsteuer	4 %	<u>79'218.85</u>			
Total		<u>476'542.41</u>			
Von Steuereinzugsprovisionen gehen:					
zu Lasten der Kirchgemeinde		14'115.90	Konto 145.3521		
zu Lasten der Zentralsteuer		2'376.55	Konto 145.4511		

Steuerplan 2023

1. Steuerbedarf				
Budget 2023				
Aufwand		844'850.00		
Ertrag inkl. Ausgleichsbeiträge		<u>369'650.00</u>		
Steuerbedarf		<u>475'200.00</u>		
2. Mutmasslicher Steuerertrag 2023				
Einfache Steuer (100 %) 1'980'000		<u>475'200.00</u>		
3. Steuerfuss				
	Kirchen- steuer	Spezial- steuer	Zentral- steuer	Total
	20%	0%	4%	24%
4. Steuereingang				
von Einkommen und Vermögen	362'800.00		72'600.00	435'400.00
aus Vorjahren	33'200.00		6'600.00	39'800.00
Gesamtsteuereingang	<u>396'000.00</u>		<u>79'200.00</u>	<u>475'200.00</u>

Fondausweis	31.12.2022
1. Bestand aller Pflichtfonds	
Kirchenfond	172'435.20
Pfrundfond	56'400.00
Kaplaneifond	42'809.00
Jahrzeitmessenfond	26'100.00
Total	297'744.20
2. Fondausweis	
Anteil aus Wertschriften	297'744.20
Total	297'744.20

Schuldentilgungsplan					
Bezeichnung der Schuld und Tilgungsfrist	Stand am 01.01.2022	Zuwachs / Kreditzinsen	Abgang / Abschreibung	Stand am 31.12.2022	Abschreibung 2023
Derzeit gibt es keine Objekte zur Abschreibung.					

Liegenschaftsverzeichnis					
Verwaltungsliegenschaften					
Objekt	Versich.Nr.	Grundstück Nr.	Zeitwert	Buchwert	Neuwert
Kirche mit Turm	86.00019	32	6'190'000	0	8'414'000
Wohnhaus Pfarrhaus	86.00021	32	777'000	0	1'080'000
Aufbahrungsgebäude	86.00730	32	249'000	0	320'000
Schopf und Garage	86.00022	32	19'000	0	31'000
Waschhaus/Trotte	86.00023	32	22'000	0	30'000
Finanzliegenschaften					
Objekt	Versich.Nr.	Grundstück Nr.	Verkehrswert	Buchwert	
Wohnhaus Kaplanei	86.00014	32	269'000	0	
Kurzenbergwald		294	200	0	
Langohrwald		350	900	0	
Chellenwald		434	8'900	0	

Für die Richtigkeit der vorstehenden Rechnung:

Niederbüren, 18. Januar 2023

Leiterin Finanzen: sig. Petra Rüttimann

Prüfungs- und Genehmigungsvermerke

1. Gutgeheissen durch Kath. Kirchenverwaltungsrat am 20. Januar 2023

Die Präsidentin: sig. Hedi Zeller

Die Aktuarin: sig. Cornelia Zeller

2. Durch die Rechnungsprüfungskommission geprüft und für richtig befunden am
24. Januar 2023

Die Revisoren: Fabian Ebnetter
Magdalena Lehmann
Barbara Marty

3. Die vorstehende Rechnung 2022 sowie das Budget 2023 wurden von der Bürgerversammlung am 28. März 2023 genehmigt.

Niederbüren,

Der/Die Versammlungsleiter/in:

Der/Die Protokollführer/in:

Die Stimmzähler/innen:

BERICHT DER GESCHAFTSPRÜFUNGSKOMMISSION DER KATHOLISCHEN KIRCHGEMEINDE NIEDERBÜREN

ÜBER DAS GESCHÄFTSJAHR 2022

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen haben wir die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung für das Rechnungsjahr 2022 sowie die Anträge des Kirchenverwaltungsrates über Voranschlag und Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2023 geprüft.

Für die Jahresrechnung und die Amtsführung ist der Kirchenverwaltungsratsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Haushaltsvorschriften, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Bei der Prüfung der Amtsführung wird beurteilt, ob die Voraussetzungen für eine gesetzeskonforme Amtsführung gegeben sind.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung sowie die Anträge des Kirchenverwaltungsrates über Voranschlag und Steuerfuss den gesetzlichen Bestimmungen.

Wir stellen fest, dass der Kirchenverwaltungsratsrat seinen Kontrollpflichten vorschriftsgemäss nachgekommen ist.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:

1. Die Jahresrechnung 2022 sei zu genehmigen.
2. Die Anträge des Kirchenverwaltungsrates über Voranschlag und Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2023 seien zu genehmigen.

Niederbüren, 24. Januar 2023

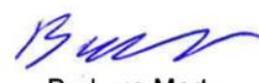
Die Geschäftsprüfungskommission



Fabian Ebnetter



Magdalena Lehmann



Barbara Marty

Zweckverband der Kirchgemeinden in der Seelsorgeeinheit Oberbüren-Niederbüren-Niederwil

Erläuterungen zum Budget und zur Rechnung 2022

Die Erfolgsrechnung 2022 schliesst mit einem Minderbedarf von knapp 33'900 Franken gegenüber dem Budget ab. Bei einigen Konti gab es begründete Budgetüberschreitungen, welche vom Verwaltungsrat genehmigt worden sind. In der Kontogruppe 210 konnten Rückerstattungen von Taggeldern verbucht werden. Zum positiven Ergebnis haben zudem mehrere nicht vollständig ausgeschöpfte Budgetposten beigetragen.

Erläuterungen zum Budget 2023

Die Personalkosten machen den Hauptteil des Budgets aus. Die Einstufungen der Mitarbeitenden werden nach dem Personalreglement und den Empfehlungen der Kath. Administration vorgenommen. Die Ansätze der Besoldungstabelle werden per 01.01.2023 um 2% erhöht (Teuerungsausgleich). Die Entschädigungen der VR-Mitglieder basieren auf den Richtlinien des Kirchgemeindevverbandes.

Auf Beginn der neuen Amtsdauer 2024-27 streben wir eine Umstrukturierung in der Verwaltung an. Für die zusätzlichen (Personal)Kosten ist im Budget in der Kontogruppe 140 ein Betrag vorgesehen.

Verteilschlüssel

Die Beträge aus dem Budget 2022, der Rechnung 2022 und dem Budget 2023 vom Zweckverband der Kirchgemeinden in der Seelsorgeeinheit Oberbüren-Niederbüren-Niederwil fließen anteilmässig nach Verteilschlüssel in die Erfolgsrechnung der einzelnen Kirchgemeinden ein. Der Verteilschlüssel ist in der Verbandsvereinbarung geregelt: die eine Hälfte wird zu je einem Drittel, die andere Hälfte nach Anzahl Katholiken aufgeteilt. Daraus ergibt sich folgende Aufteilung:

Budget und Rechnung 2022:			Finanzbedarf in CHF	Rechnungsab- schluss in CHF
Oberbüren	1'079 Katholiken	36.11%	313'000.00	300'728.70
Niederbüren	875 Katholiken	32.43%	281'100.00	270'081.20
Niederwil	<u>821 Katholiken</u>	<u>31.46%</u>	<u>272'600.00</u>	<u>262'002.95</u>
Total	2'775 Katholiken	100%	866'700.00	832'812.85

Budget 2023:			Finanzbedarf in CHF
Oberbüren	1'097 Katholiken	36.52%	316'700.00
Niederbüren	872 Katholiken	32.45%	281'400.00
Niederwil	<u>794 Katholiken</u>	<u>31.03%</u>	<u>269'000.00</u>
Total	2'763 Katholiken	100%	867'100.00

Genehmigungsvermerke

Budget 2022	VR-Sitzung vom 1. Dezember 2021 und 13. Januar 2022
Budget 2022	Delegiertenversammlung vom 13. Januar 2022
Rechnung 2022	GPK-Sitzung vom 10. Januar 2023
Rechnung 2022	VR-Sitzung sowie DV vom 12. Januar 2023
Budget 2023	VR-Sitzung vom 30. November 2022 und 12. Januar 2023
Budget 2023	Delegiertenversammlung vom 12. Januar 2023

Zweckverband Seelsorgeeinheit ERFOLGSRECHNUNG		Budget 2022		Rechnung 31.12.2022		Budget 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Zusammenzug						
1	Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung	184'400.00	40'600.00	193'092.44	42'838.85	219'350.00	45'600.00
120	Verwaltung (Personalaufwand)	20'400.00	700.00	18'759.05	913.00	20'500.00	700.00
120	Verwaltung (Sachaufwand)	2'000.00		1'668.50		2'250.00	
140	Sekretariat (Personalaufwand)	84'100.00	12'300.00	105'065.90	14'325.85	128'700.00	17'300.00
140	Sekretariat (Sachaufwand)	32'000.00	18'000.00	30'948.34	18'000.00	31'000.00	18'000.00
148	Informatik (Sachaufwand)	35'000.00		25'743.90		26'000.00	
152	Dekanats- u. Bistumsaufgaben (Sachaufw.)	1'300.00		1'306.75		1'300.00	
170	Pfarnhaus (Sachaufwand)	9'600.00	9'600.00	9'600.00	9'600.00	9'600.00	9'600.00
2	Seelsorge und Gottesdienst	469'700.00	29'500.00	449'730.25	42'645.80	420'200.00	31'600.00
210	Seelsorgepersonal (Personalaufwand)	444'400.00	29'500.00	428'220.00	42'645.80	398'100.00	31'600.00
210	Seelsorgepersonal (Sachaufwand)	15'400.00		13'466.60		8'800.00	
220	Dienstpersonal (Personalaufwand)	1'000.00		0.00		1'000.00	
220	Dienstpersonal (Sachaufwand)	6'500.00		6'991.65		9'000.00	
240	Kirchlicher Bedarf (Sachaufwand)	1'300.00				1'300.00	
290	Kirche (Sachaufwand)	1'100.00		1'052.00		2'000.00	
3	Glaubensverkündigung	331'200.00	67'900.00	326'952.86	67'252.85	344'300.00	62'300.00
310	Religionsunterricht (Personalaufwand)	169'900.00	40'200.00	176'597.55	40'410.95	185'200.00	33'800.00
310	Religionsunterricht (Sachaufwand)	4'000.00		2'849.86		3'000.00	
340	Jugendseelsorge (Personalaufwand)	133'500.00	27'700.00	130'411.35	26'841.90	136'000.00	28'500.00
340	Jugendseelsorge (Sachaufwand)	23'800.00		17'094.10		20'100.00	
4	Pfarrleben	24'800.00	5'400.00	20'529.80	4'755.00	27'300.00	4'550.00
430	Kirchliches Leben, Veranstaltungen (Sachaufwand)	24'800.00	5'400.00	20'529.80	4'755.00	27'300.00	4'550.00
9	Finanzen		0.00		0.00		0.00
950	Zinsen (Sachaufwand)		0.00		0.00		0.00
	Subtotal	1'010'100.00	143'400.00	990'305.35	157'492.50	1'011'150.00	144'050.00
	Fehlbetrag / Finanzbedarf		866'700.00		832'812.85		867'100.00
	Total	1'010'100.00	1'010'100.00	990'305.35	990'305.35	1'011'150.00	1'011'150.00

Zweckverband Seelsorgeeinheit BILANZ		Stand 01.01.2022	Zuwachs	Abgang	Stand 31.12.2022
1	Aktiven	37'807.85			47'597.90
1000.00	Kasse	0.00	2'540.00	2'540.00	0.00
1002.00	Raiffeisenbank	35'431.00	886'370.45	878'561.15	43'240.30
1011.00	Debitoren	0.00	2'554.20		2'554.20
1080.02	Vorschuss Jugendtreff-Konto	2'376.85	276.10	849.55	1'803.40
2	Passiven				47'597.90
2010.00	Kreditoren		13'728.00	6'925.10	13'728.00
2080.00	Transitorische Passiven			0.00	0.00
2080.01	Kirchgemeinde Oberbüren	6'401.27	363'635.00	357'228.95	12'807.32
2080.02	Kirchgemeinde Niederbüren	5'914.83	326'311.10	321'415.00	10'810.93
2080.03	Kirchgemeinde Niederwil	18'566.65	303'346.40	311'661.40	10'251.65
2900.00	Guthaben Zweckverband SE ONN	0.00			0.00

Gutachten und Antrag

Steuerungsanlagen Pfarrkirche St. Michael

1. Ausgangslage

Die Steuerung von Licht und Heizung hat im letzten Jahr nicht immer richtig funktioniert oder ist gar ganz ausgefallen. Ersatzteile sind nur noch sehr schwer erhältlich oder zum Teil nicht mehr verfügbar.

2. Geplante Arbeiten

Die Steuerung für das Licht, die Heizung und auch für die Glocken soll erneuert werden. Es wird ein modernes System installiert, dem auch weitere Module wie Akustik, Zutrittssystem oder Uhren angeschlossen werden können.

3. Kosten und Finanzierung

Beschreibung	Betrag
290.3141 Steuerungsanlagen gemäss Offerten	CHF 52'000.00
920.4623 Investitionsbeitrag von Kath. Administration: Antrag eingereicht / Beitragszusicherung pendent	- CHF <u> </u> <u> offen</u>
970.4823 Bezug aus Reserve Verwaltungsliegenschaften	CHF 52'000.00

Zum Zeitpunkt vom Druck des Amtsberichtes ist die Antwort der Kath. Administration zum eingereichten Antrag für einen Investitionsbeitrag noch ausstehend. Je nach Höhe des Investitionsbeitrags verringert sich der Bezug aus der Reserve für Verwaltungsliegenschaften.

4. Antrag

Geschätzte KirchbürgerInnen, wir stellen Ihnen folgende Anträge:

- 1. Das Projekt Steuerungsanlagen ist gemäss dem Gutachten zu verwirklichen.**
- 2. Die geplanten Aufwendungen von CHF 52'000.00 sind gemäss dem Finanzierungsplan des Gutachtens zu tilgen.**

Niederbüren, im Februar 2023

Der Kirchenverwaltungsrat

Verzeichnis der Behörden und Funktionäre / Amtsdauer 2020-2023

Im Amt seit:

Pastoralteam	Pater Dr. Markus Schulze, Pfarreibeauftragter	2021
	Eric Jankovsky bis 28.2.2023	2017
	Sibylle Spichiger	2018
	Brigitte Senn	2016
Verwaltungsrat	Hedi Zeller, Präsidentin	2020
	Miriam Meier, Vizepräsidentin	2016
	Petra Rüttimann, Leitung Finanzen	2008
	Michael Bernhardsgrütter	2020
	Cornelia Zeller, Aktuarin (ohne Stimmrecht)	1991
Von Amtes wegen	Pater Dr. Markus Schulze	2021
Mitglied Kollegienrat	Richard Holenstein	2016
Geschäftsprüfungskommission	Fabian Ebnetter	2016
	Magdalena Lehmann	2020
	Barbara Marty	2020
Pfarreirat	Edith Stäuble, Präsidentin	2013
	Claudius Bischof	2022
	Andrea Frommenwiler	2017
	Yvonne Bernhardsgrütter	2018
	Jasmin Leemann	2021
	Marianne Manser	2021
Von Amtes wegen	Pater Dr. Markus Schulze	2021
Mesmer	Claudius Bischof	2022
Mesmerstellvertretungen	Silvia Eilinger	2021
	Andrea Schlauri	2021
Kirchenchorleiterin	Claudia Eberle	2013
	Oxana Peter	2022
Chororganistin		
Organist	David Stillhart	2020
Religionslehrkräfte	Eric Jankovsky bis 28.2.2023	2017
	Sibylle Spichiger	2018
	Brigitte Senn	2011
	Jeannine Bachmann	2015
Pfarreisekretariat	Cornelia Zeller	2009
	Manuela Eisenlohr	2021
Kontaktperson Sunntigsfiir	Beata Müller	
Kontaktperson Chinderfiir	Silvia Eilinger	
Anzahl Katholiken in Niederbüren per 31.12.2022		881
Publikationsorgane	Pfarreiforum und Mitteilungsblatt	
Homepage	www.seelsorgeeinheit-onn.ch	

